

CLUB-ORGAN



1910

F.C.LÄNGGASSE
BERN

Restaurant Seidenhof

Salmenbräu
Erstklassige offene
und Flaschen-Weine
Restauration
zu jeder Tageszeit

E. Pauli

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



Imboden
BERN
UHREN - BIJOUTERIE
Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 00 91

Neue Telefonnummer
23 00 91



Telephon 25 56 29

HEIZOL

führend in Qualität

J. KÜNG & Co.

H. Schaufelberger

**Bäckerei-
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 23 12 11



empfiehlt sich bestens

Das Vertrauenshaus
für gute Fleisch- und Wurstwaren

Rud. JUNKER
METZGEREI

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

ALPINA

VERSICHERUNGS-AG., ZÜRICH

Generalagentur Bern
Hirschengraben 3

Ich berate Sie in allen

Versicherungsfragen

Walter Niederhäuser

Inspektor
Länggasstrasse 46, Bern
Telefon Privat: 23 16 67
Telefon Büro: 22 23 31

Passivmitglied

FC. LÄNGGASSE

Redaktion: Heinz Huber, Grundweg 10, Tel. 65 12 26, 3053 Münchenbuchsee
 Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

Vorstand

Ehrenpräsident: Sollberger Hermann
 Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87
 Präsident: Eichenberger René
 Länggassstrasse 44 Tel. P. 23 24 42
 Vize Präsident: Niederhäuser Walter
 Länggassstrasse 48 Tel. P. 23 16 67
 Sekretär: Gerber Max, Tschannerstrasse 7
 Tel. G. 45 49 47 P. 45 47 30
 Kassier: Burri Kurt, Oberriedstrasse 11
 Thörisshaus

Spielkommission

Spiko-Präsident:
 Carlo Tettamanti, Looslistrasse 14
 Tel. P. 66 31 18
 Spiko-Sekretär: Huber Heinz, Grundweg 10
 Münchenbuchsee Tel. P. 65 12 26
 Trainer: Brovelli Guiseppe, Könizbergstr. 72
 3097 Liebefeld Tel. G. 67 29 76
 Tel. P. 63 42 40
 Junioren-Obmann: Hofer Oskar
 Waldheimstr. 28 Tel. P. 23 93 45
 Senioren-Obmann: Hermann Hofer
 Wylerstrasse 14 Tel. P. 41 79 70

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30-15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

Neujahrswunsch des Präsidenten

Liebe Sportkameraden,

Mit grossem Optimismus starteten wir zur Meisterschaft 1966/67. Mit einer verheissungsvollen Mannschaft glaubten wir, dass das erwartete Tief, welches es bei jedem Wiederaufbau gibt, nur von kurzer Dauer sei. Dass dem nun nicht so ist zeigt eindrücklich genug die Rangliste. Viele haben uns schon abgeschrieben, leider auch Anhänger unseres Vereins. Wenn die momentane Lage auch wirklich prekär ist, so ist doch zu sagen, dass immer noch einige Spiele auf dem Programm stehen und immer werden wir wohl nicht nur Pech haben. Manches Spiel ging mit nur einem Tor verloren, sicher scheinende Siege änderten sich in ein Unentschieden oder gingen gar verloren. Soll das 21. Jahr der Ligazugehörigkeit zum Schicksalsjahr werden? Schon einige Male retteten wir uns knapp vor dem Abstieg. Der Wunsch der alten Garde ging in Erfüllung. Ein Wiederschensfest der Mannschaft, die vor 20 Jahren den Aufstieg in die II. Liga erkämpfte, fand statt. Die schlechte Rangstellung unserer Ersten liess die alten Kämpen (die

alle noch jung geblieben sind) nicht verdriessen. Es sind alle echte Länggässler geblieben, die zur Stange halten, auch wenn es im Moment nicht so gut geht. Wenn es selbstverständlich aller Wunsch ist, dass sich unser Fanionteam doch noch auffangen wird, so gehöre ich zur optimistischen Seite, welche fest an den Verbleib in der II. Liga glaubt. Mein Wunsch an die Mitglieder ist, unsere Mannschaft im Bestreben, das noch mögliche Ziel zu erreichen, tatkräftig zu unterstützen. Kritiker gibt es genug, vor allem sind sie ja lautstark und man hört sie erklären, wie alles anders gekommen wäre, wenn sie es in die Hände genommen hätten. Leider fehlten alle diese an der Hauptversammlung, denn diese wäre intelligent genug gewesen, all jene in den Vorstand und die Spiko zu wählen um alles von vornherein so gut zu machen, dass man jetzt keine Sorgen hätte. Einen guten Rat für's neue Jahr: macht den Fehler, nicht an der Hauptversammlung gewesen zu sein, wieder gut indem ihr unsere Mannschaft unterstützt. Ein Verein, geschlossen hinter der ersten Mannschaft kann Wunder wirken. Also ... probieren wir es, das kostet nichts.

Euch, liebe Mitglieder, aus allen Kreisen, Euch, liebe Inserenten und Gönner wünsche ich im Namen des Vorstandes alles Gute im neuen Jahr, viel Glück und gute Gesundheit, eurer Familie und euren Angehörigen.

Der Präsident: *René Eichenberger.*

Bericht der Spielkommission

Zu Beginn der neuen Saison sah sich die Spielkommission gezwungen den Neuaufbau der 1. Mannschaft in Angriff zu nehmen, da mehrere Abgänge der bisherigen 1. Mannschaft zu verzeichnen waren (H. Seiler, Dreyer, Grossglauser, usw.). Im weitem waren die Abgänge zu der Seniorenabteilung von K. Kamphausen sowie K. Pulfer zu verzeichnen. Die daraus entstandenen Lücken versuchten wir soweit als möglich mit eigenen Junioren auszufüllen. Die Spielkommission war sich im Klaren, dass die äusserst junge Mannschaft (jüngste der 2. Liga mit einem Durchschnitt von 21 Jahren) es schwer haben wird den Rythmus der 2. Liga zu finden. Unsere Befürchtungen erwiesen sich

J. URWYLER, Falkenplatz 10a

empfiehlt sich bestens im neuen Kiosk

CIGARREN
CIGARETTEN
TABAKE

nach den ersten Meisterschaftsspielen nicht als unbegründet, denn die Mannschaft zeigte in entscheidenden Momenten keine grosse Uebersicht und verlor unnötigerweise wichtige Punkte wie gegen den FC Victoria, Köniz, Aegerten, Lyss und Young Boys. Wir in der Spielkommission sind aber überzeugt, dass mit restlosem Einsatz und Wille eines jeden Einzelnen die Ligazugehörigkeit bewahrt werden kann, aus diesem Grunde ersuchen wir alle Mitglieder des FC Länggasse unsere 1. Mannschaft in den restlichen schweren Spielen stimmlich und moralisch unterstützen zu wollen. Noch zu erwähnen ist unser Reserveteam, das nach der Vorrunde die 2. Rangstellung einnimmt und ein respektables Torverhältnis aufweist.

Wir wünschen allen Aktiv- sowie Passivmitgliedern des FC Länggasse frohe Festtage.

Spiko

Junioren

Die Vorrunde unserer Junioren ist dank dem Wettergott reibungslos vorbeigegangen.

Die A-Junioren klassierten sich im Mittelfeld, was nicht ganz

Eptinger

Die herrlichen Durstlöscher

Pepita

Grapefruit

Mineralquelle Eptingen AG

Vertreter: H. R. Hofer, Spiko-Mitglied des FC Länggasse

ihrem Können entspricht. Mit etwas mehr gutem Willen und besserer Realisation wären noch Punkte zu holen gewesen. Dem Ba-Team kann man gratulieren, da sie sich den zweiten Platz, und somit die Stärkekategorie eroberten. Vor allem ist zu erwähnen, dass diese Junioren mit ihrem Willen und Zusammenspiel drei Spiele mit nur 10 Mann klar gewannen. Noch einmal ein Bravo fürs 1. B. Die Bb Junioren haben viele Neulinge in ihrer Mitte. Auch diese Mannschaft leistete gegenüber den konditionell überlegenen Gegnern erstaunlich viel. Auch diese Mannschaft musste teilweise mit zu wenig Mann antreten. Ebenso ist der Goali durch eine Knieverletzung ausgefallen. Zum Glück konnte der Ba-Goali Franco Caglio jeweils für beide Mannschaften das Tor hüten. Für diese Leistung und Bereitschaft möchten wir ihm besonders danken. Hoffen wir, dass das Bb in der Rückrunde Richtung Mittelfeld rutscht und damit freuen wir uns alle.

Den Herren Grena, Hofmann und Zürcher als Begleiter danke ich bestens für die Mitarbeit.

Den Begleitern, Junioren und ihren Eltern wünsche ich frohe Festtage und alles Gute zum Jahreswechsel. *O. Hofer.*

Eine erfreuliche Bereinigung

Die bekanntlich gespannten Verhältnisse zwischen dem FC Köniz und dem FC Länggasse konnten anlässlich einer gemeinsamen Sitzung auf sportlichem Wege beigelegt werden. Wir freuen uns, dies hier veröffentlichen zu können, umso mehr die Verhandlungen zur beidseitigen Zufriedenheit verliefen. Wir bitten alle Mitglieder davon Kenntnis zu nehmen und bei jeder Diskussion die neue Situation zu beherzigen.

Der Vorstand.

Wir suchen einen Platzwart

Mit diesem dringenden Appell gelangen wir an alle Mitglieder, unter sich und ihren Bekannten den richtigen Mann zu suchen, den wir auf die Retourrunde unbedingt brauchen.

Ueber die Bedingungen gibt der Präsident oder Spikopräsident gerne Auskunft. Für eure Mithilfe danken wir zum voraus bestens.

NOVELTY

Länggassestrasse 12
Belpstrasse 48
Stauffacherstrasse 10

**Ihr Geschäft
für Damen- und
Herrenkleider**

La Ticinese M. BOLLA

Länggasstrasse 32 Telephone 23 47 81 Tel. priv. : M. Bolla 65 60 91 Schermenweg 192

Tessiner und italienische Spezialitäten. Comestibles

Lotto 1966

Dieses gehört der Vergangenheit an und war wiederum ein voller Erfolg. Vor allem der Kassier stellt dies vor dem Lottofreien Jahr mit Genugtuung fest. Allen Helfern möchten wir an dieser Stelle noch einmal herzlich danken für ihre grosse Mitarbeit, die schlussendlich zum Erfolg führte. Ihr wisst ja alle, dass heute fast jeder Fussballclub sein Budget nur noch dank dem Lotto ausgeglichen gestalten kann. Hoffen wir, im Jahre 1968 wiederum eine solch flotte Equipe zusammen zu bringen, dann freuen wir uns heute schon darauf, auch wenn es viel Arbeit gibt.

Der Vorstand.

Aus der FC-Familie

Die allerletzten Feriengrüsse, die noch von Glücklichen eintrafen, welche die schönen Herbsttage benutzen konnten, um sich auszuruhen, seien hiermit bestens verdankt.

Auch Spenden sind eingetroffen. Sowohl für die Junioren, die Aktiven und ... für ein neues Tenue! Nachdem Stimmen laut wurden, dass bei einem Verbleib in der II. Liga ein neues Tenue in Aussicht stehe, spendete gleich der Vater eines Spielers Fr. 35.—. Besten Dank für die grosszügige Spende und ebenfalls besten Dank zum voraus allen denen, die eine Spende versprochen wenn ...hoffen wir es!

Autocar-Reisen im In- und Ausland, Vereinsausflüge, Kochzeitsfahrten

Wir stehen Ihnen mit interessanten Vorschlägen zur Verfügung

Umzüge, Transporte

prompt, sorgfältig, preiswürdig



Länggasstr. 85 Bern Tel. 031 233313

Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



empfiehlt sich bestens
Prima Weine

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



FC. Mitglieder 5 % Spezialrabatt

Doppelcouch

Nachts zwei gleich hohe Einzelbetten, am Tag ein schöner Couch, besonders billig abzugeben infolge kleiner unbedeutender Transportschäden, dazu zwei Schoner, zwei Federkernmattressen (10 Jahre Garantie), zusammen Fr. 340.—. Komplett mit Umbau, wie Bild, Bettkasten, Längsteil mit Klappen und Vitrine mit Goldrillen und Couchdecke mit drei Volants, alles zusammen Fr. 395.—. Auch Teilzahlung.

2 Gestelle, 190x90 cm

Berns grösste Auswahl für Doppelcouch-Ottomanen und Couchumbauten

Länggassestrasse 12, Tel. 23 30 83

BETTWAREN **Müller**

*Sigs a Frömde,
sigs eine vom Quartier
es sy alli Gäscht
willkomme hie*

ZUM HALLERGARTEN

Gesellschaftsstrasse 24

Telefon 23 17 77

Robert & Hedy Pfister Passiv-Mitglied

Spezial-Haarschnitt
gut, sauber und exakt
im

(Passivmitglied)



**Herrensalon
Cesare Manea**

Länggassestrasse 34

elektrische
Rasierapparate



Besuchen Sie die reizende Café-Bar

Unsere Spezialitäten: Diverse Toast-Brötchen
Erstklassiger Kaffee

Sie+Er

J. Lipp-Gefli, Bern, Mittelstr. 8
(Länggasse) Tel. 23 56 30

Pfäffli

Metzgerei - Wursterei

Bühlstrasse 35
Telefon 23 10 47

Filliale Schloßstrasse 137
Telefon 45 75 27

Erstklassige Fleisch-
und Wurstwaren

*Wer interessiert
sich für dieses
Inseratenfeld?*

Mit grosser Bestürzung vernahmen wir die Kunde vom Hinschied unseres Passivmitgliedes Paul Zbinden, der wohl allen am besten unter dem Namen «Pötze» bekannt ist. Am 17. Dezember verschied unser lieber Sportkamerad unerwartet an einem Herzschlag. Wir sprechen an dieser Stelle Frau Zbinden unser herzliches Beileid aus und versichern Sie, Paul ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Unser Aktivspieler Walo Streun meldet die Geburt eines Sohnes. Mutter und Walo Junior sind wohlauf und wir gratulieren herzlich.

Fritz Moser †

Unser ehemaliger Clubwirt Fritz Moser wurde in seinem 53. Lebensjahr von dieser Welt abberufen. Ein Leiden führte durch einen unglücklichen Unfall zur Hospitalisierung, von wo Fritz nicht mehr zurückkam. Während einer Operation entschlief der von allen geschätzte Fritz. Der ganze FC trauert um ihn. Seiner Familie und Angehörigen sprechen wir unser tiefstes Beileid aus und versichern sie, dass wir Fritz ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Mutationen

Eintritte Passiv: Fleischmann Hans, Seidenweg 5, 3012 Bern.

Rohner Hansruedi, Forstweg 63, 3012 Bern.

Eintritt Aktiv: Beer Urs, Schönmatweg 9, 3123 Belp.

Eintritte Junioren: Edelmann Marcel, Neufeldstrasse 11, 3012 Bern.

Zahnd Peter, Waldheimstrasse 27, 3012 Bern.

Austritt Aktiv: Schaefroth R. Wytttenbachstrasse 29, Bern.

Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Eidg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

*Dekorationen Blumenarrangements Topfpflanzen
Schnittblumen Binderei für Freud und Leid*

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Melzgerei H. Riesen

Hauptgeschäft Liebefeld,
Hesstrasse 42, Tel. 63 44 62

Filiale Köniz,
Schwarzenburgstr. 277, Tel. 63 02 06

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

Die Senioren melden . . .

Wiederaufnahme des Trainings: Mittwoch, den 18. Januar 1967.

Versammlung:

Mittwoch, 11. Januar 1967, 20.15 Uhr, im Restaurant Schweizerbund. Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. Nichterscheinen wird gebüsst.

Der Vorstand der Senioren trifft sich vorgängig um 19.00 Uhr. Der Seniorenkassier flüsterte, dass es sogar Senioren gebe, welche den Beitrag noch nicht bezahlt hätten. Für sofortige Erledigung dankt er allen zum voraus bestens.

Im Namen der Seniorenabteilung wünsche ich allen Mitgliedern und Familienangehörigen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Der Obmann: *H. Hofer.*

Familienabend 1967

Dies ist die letzte Möglichkeit alle aufzufordern, an diesem Feste teilzunehmen. Unter dem Motto: «FCL — 20 Jahre Zweite Liga» starten wir am 11. Februar 1967 im grossen Saal des Restaurants Schweizerbund ein Familienabend, wie ihr ihn schon lange nicht mehr gesehen habt. Um einen Grossaufmarsch bewältigen zu können, wird der kleine Saal zusätzlich geöffnet. Zum sehr guten Programm gehört auch noch das Konzert der befreundeten Arbeitermusik Bern, die ja ebenfalls im «Schweizerbund» beheimatet ist.

Jeder FCler komme mit seinen Angehörigen und Bekannten an diesen Anlass, er wird es nicht bereuen. Gute Tanzmusik für jung und alt wird von zwei Orchestern bestritten . . . mehr können wir nicht mehr tun.

Die ganze FC-Familie trifft sich am 11. Februar im «Schweizerbund»

Das OK und der Vorstand.

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 12. Februar 1967

WL

**Bodenbeläge
Tapeziererwerkstätte
Vorhänge**

Walter Lustenberger

Bern, Gantrischstrasse 26
Telefon 44 55 82

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Ware

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seidenweg 4

Dr. MAX MOSIMANN

Apotheker
Brückfeldapotheke

Neubrückstrasse 73
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens

Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern
Länggalsestr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

**WEINE UND
KOLONIALWAREN**

immer vorteilhaft bei

G. Barisi-Godio

Gesellschaftsstrasse 70
Telephon 23 59 30

KOHLN • HEIZOEL • HOLZ

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

Tel. 22 11 91

Christoffelgasse 3

Kormann und Scheidegger



BERN, Genossenweg 22
Telefon 23 47 68

AZ

3000 Bern 16

2. Hrn. Solliberger Hermann
Zähringerstrasse 59
3012 B e r n



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Bigler-Sport AG.
Christen & Co. AG., Sportabteilung
Kaiser & Co. AG., Sportabteilung
Loeb Gebr. AG., Sportabteilung
Universal Sport (S.A.S.)
Vaucher, Sportgeschäft

Schwanengasse 10	Tel. 22 66 77
Marktq. 28 Zeughausg. 19	Tel. 22 56 11
Marktgasse 37-43	Tel. 22 22 22
Spitalgasse 47	Tel. 22 73 21
Zeughausgasse 9	Tel. 22 78 62
Theaterplatz 3	Tel. 22 22 34
Marktgasse 40	

Dr. med. dent. R. Schenker

Zahnarzt

Praktiziert
Mittelstrasse 70
beim Bierhübeli
3000 Bern

Restaurant Schweizerbund

Klublokal
des FC. Länggasse

Fam. René Eichenberger

Länggafstrasse 44
Telefon 23 30 82

Das Beste aus Küche und Keller

Verlangen Sie bitte die
Spezialitätenkarte